PRESSEMITTEILUNG
Mit der Bitte um Veröffentlichung

Dresden, 11.11.2026

Jan & Tini und ANIMANIA-Trickfilmabende künftig in Puppentheatersammlung



Jan und Tini in ihrer „Silberhummel“. ©DIAF/Tröger

Das Deutsche Institut für Animationsfilm (DIAF) und die Staatlichen Kunstsammlungen Dresden bauen ihre Zusammenarbeit aus: Ab 12. November sind die bekannten DDR-Kinderfernseh-Figuren Jan und Tini mit ihrem Auto „Silberhummel“ in der Puppentheatersammlung im Kraftwerk Mitte zu sehen. Auch die monatlichen ANIMANIA-Filmabende des DIAF finden ab 13. November am neuen Veranstaltungsort statt.

► Neue „Garage“ für die „Silberhummel“

Orange, mit vier Rädern und zwei jungen Passagieren – ein kleines Cabrio ist in die Puppentheatersammlung gerollt: die „Silberhummel“ von Jan und Tini aus dem DDR-Kinderfernsehen. Die neugierigen Hand- und Stabpuppen erkundeten in mehr als 80 Folgen der Serie *Mit Jan und Tini auf Reisen* ihr Heimatland und erforschten, wo Plüschtiere, Lebkuchen oder Kinderkleidung herkommen und wie Brot, Brillen oder Bücher hergestellt werden.

Der Flitzer samt Jan und Tini ist in die Puppentheatersammlung umgezogen, weil sein bisheriger „Parkplatz“ in den Technischen Sammlungen Dresden wegen der anstehenden Sanierung geschlossen wurde. Die neue „Garage“ befindet sich direkt neben der Museumskasse im Foyer der Puppentheatersammlung. Dort können junge und ältere Fans ihren Lieblingen kostenfrei einen Besuch abstatten – und auch die eine oder andere Folge *Mit Jan und Tini auf Reisen* vor Ort in einer historischen „Flimmerkiste“ anschauen.

Zudem ergänzen Jan und Tini mit ihrem Cabrio die Ausstellung der Puppentheatersammlung um weitere Bezüge zum Medium Film.

Öffnungszeiten: Do/Fr 14–18 Uhr, Sa/So 10–18 Uhr

Deutsches Institut für Animationsfilm e. V. I Kraftwerk Mitte 3, 01067 Dresden I Telefon: 0351 212 968-61 I www.diaf.de
Geschäftsführer: Dr. Till Grahl I E-Mail: t.grahl@diaf.de
Stellvertretende Geschäftsführerin: Yvonne Beyer I E-Mail: y.beyer@diaf.de

► ANIMANIA künftig in Puppentheatersammlung

Auch die monatliche ANIMANIA-Trickfilmreihe des DIAF flimmert künftig über die Leinwand in der Puppentheatersammlung. Die ersten beiden Veranstaltungen sind am 13. November und 18. Dezember geplant, jeweils 17 Uhr.

Zum Auftakt stehen passend zum neuen Veranstaltungsort Handpuppen im Fokus: Die Gäste begleiten Jan und Tini ins Dresdner Trickfilmstudio und eine Kindergruppe ins damalige Staatliche Puppentheater Dresden im Trachauer „Goldenen Lamm“.

► Weitere Infos zur Serie *Mit Jan und Tini auf Reisen*

- Produktion: DEFA-Studio für Trickfilme Dresden für das Fernsehen der DDR, 1970–90
- Regie: Jörg d’Bomba, Sepp Klose, Gojko Mitić, Helmut Schreiber, Siegmar Schubert u.a.
- Das Gefährt von Jan und Tini war anfangs tatsächlich silbern. Um 1980 wurde es durch einen orangefarbenen Moskwitsch ersetzt. Warum ein sowjetisches Modell und diese Farbe ausgewählt wurden, ist nicht bekannt.

► Das DIAF

Das Archiv bewahrt seit 1993 regionales und nationales Filmerbe aus der Zeit zwischen 1930 und heute. Insbesondere mit seiner einzigartigen Sammlung zum DEFA-Studio für Trickfilme Dresden hat es internationale Bedeutung erlangt. Zu den Beständen des DIAF gehören Filmkopien, Zeichentrick-Folien, Puppen, Flach- und Silhouettenfiguren, Entwürfe zu Figuren, Szenen und Hintergründen sowie eine Fotosammlung. Das Archiv hat seinen Sitz in den Technischen Sammlungen Dresden. Dort wurden bislang auch Dauer- sowie Sonderausstellungen des Instituts präsentiert.

► Fotos und Rückfragen

Die Abbildung dieser Pressemitteilung und weiteres Bildmaterial finden Sie unter: **https://www.diaf.de/service/presse/.** Eine Verwendung ist bei Nennung der angegebenen Fotocredits honorarfrei möglich.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung:

Dr. Till Grahl
Geschäftsführer DIAF
0176 40 233 446
t.grahl@diaf.de